

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **37/38 (1901)**

Heft 13

PDF erstellt am: **24.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinenteknik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

Dianastrasse Nr. 5, Zürich II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Rascher, Meyer & Zeller's Nachfolger in Zürich, Rathausquai 20.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... " 20 " "

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... " 16 " "
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, Breslau,
Dresden, Frankfurt a. M.,
Hamburg, Köln, Leipzig,
Magdeburg, München,
Nürnberg, Stuttgart, Wien,
Prag, London.

Bd. XXXVIII.

ZÜRICH, den 28. September 1901.

N^o 13.

Strassenbahn-Umbau Biel.

Konkurrenz-Ausschreibung.

Der Gemeinderat der Stadt Biel eröffnet hiemit Konkurrenz über Erstellung einer elektrischen Strassenbahn und zwar über Lieferung:

- Des Oberbau-Materials.
- des Rollmaterials für 12 Wagen,
- der elektrischen Ausrüstung für die Wagen.

Pflichtenhefte und eventuelle weitere Auskunft hierüber möge man schriftlich verlangen auf nachgenanntem Bureau: **Baubureau**, Rosiugasse 8, Biel.

Offerten sind verschlossen und mit der Aufschrift: **Städtische Strassenbahn: Eingabe für Oberbau-Material, Eingabe für Rollmaterial, Eingabe für elektrische Ausrüstung** bis spätestens den 10. Oktober 1901, an Herrn Stadtpräsident Stauffer, Biel einzureichen.

Biel, den 9. September 1901.

Namens des Gemeinderates

Der Präsident:

Der Sekretär:

Stauffer,

Lüthy.

Schmerikon Genossengemeinde. Konkurrenzeröffnung.

Ueber die Korrekturen für den Aabach in Schmerikon in einer Länge von **1100 m** bestehend in:

Aushub von ca. **17,000 m³ Schuttmaterial** mit Verwendung zum Dammbau;

Erstellung von ca. **1378 m² Steinwuhrbau** nebst Sohlenpflästerungen und Ueberfallmauern wird Konkurrenz eröffnet.

Bezügliche Pläne, Vorausmasse, Bauvorschriften und Akkordbedingungen sind zur Einsichtnahme bei Herrn Genossenverwaltungspräsident Müller z. Schwert, in dessen Abwesenheit bei unterzeichneter Kanzlei zur Post, aufgelegt.

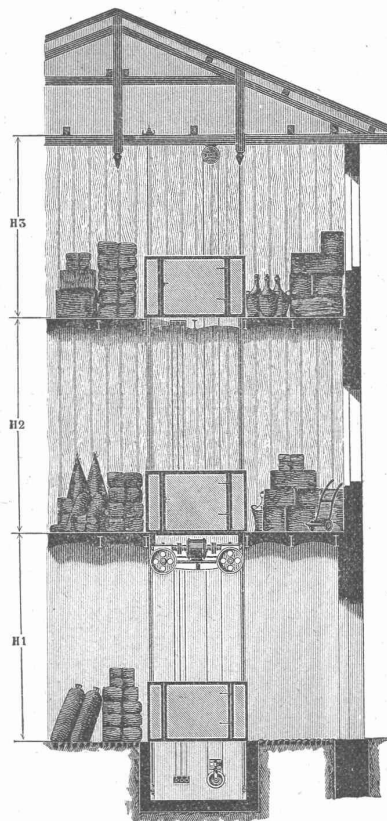
Verschlossene Uebernahmsofferten sind bis zum **5. Oktober a. c.** unter der Aufschrift «Aabachkorrektur» dem Genossenverwaltungsrat einzureichen.

Schmerikon, den 21. September 1901.

Die beauftragte Genossenverwaltungskanzlei.

Von allen holzkonservierenden
Anstrichen bewährt sich stets
als weitaus wirksamster das
Avenarius
Carbolineum
D. R.-Pat. No. 46021.
Einzig echte, seit 2 Jahrzehnten
erprobte Originalmarke.
Fabrikniederlage bei

Louis Pflüger, Basel,
Nachfolger von Emil Bastady.



C. Wüst & Comp.,
Seebach - Zürich

bauen als
Spezialität:
Elektrische
Waren-
und
Personen-
Aufzüge

automobil und mit
stationärer Winde
nach eigenem,
patentiertem System.
Billigste Anschaffungs-
und Betriebskosten.
Absolut ruhiger Gang.
Präzise Steuerung.
Vorzügliche Fangvorrichtung.
Projekte und Kostenvoran-
schläge gratis.

Gelegenheitskauf.

Für Schreiner, Zimmermeister und Sager.

In einem Bezirkshauptort, 2 Stunden von Zürich, **durch Zufall ist ausnahmsbillig** zu verkaufen, event. zu vermieten:

- Ein Wohnhaus mit Hofraum und Garten, ca. 60 000 , Scheune, Remisen, Stallung mit Werkstattanbau.
- Ein Werkstattgebäude, Säge samt Turbine, Leitungsröhren, Wassermesser, Maschinenhaus, eigenem Brunnen.
- Neu eingerichtete Sägewerke, Bauholzfräse, Holzbearbeitungsmaschinen, Dampfmaschine, Transmissionen etc.**

Kaufpreis ausnahmsbillig, Anzahlung nach Belieben. Sichere Existenz für jeden Käufer, speciell für Zimmermeister, da keine Konkurrenz vorhanden ist.

Offerten unter Chiffre Z S 6568 an **Rudolf Mosse, Zürich.**

PANZERKASSEN, GELDSCHRÄNKE
Emil Schwyzer & Co. Zürich